

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 65/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Lehrstuhl für Werkstofftechnik, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer des Projektes „Untersuchungen zum Einsatzhärten additiv gefertigter Stahlbauteile“ befristet bis zum 31.05.2021 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Vollbeschäftigung, befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet:

- Wissenschaftliche Bearbeitung des o. g. Projektes
- Materialbeschaffung und Versuchsplanung zum Einsatzhärten
- Charakterisieren von Randschichten
- In-situ-Untersuchungen zur Umwandlungskinetik
- Ableiten und Dokumentieren von Wärmebehandlungsempfehlungen
- Zusammenarbeit mit den Projektpartnern
- Erstellen von Berichten, Veröffentlichungen und Vorträgen
- Betreuen studentischer Arbeiten im Rahmen des Projektes

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf dem Gebiet des Maschinenbaus mit Vertiefung Werkstofftechnik mit mindestens gutem Ergebnis
- Erfahrungen zur additiven Fertigung, zum Einsatzhärten, in der Metallographie und in der thermischen Analyse
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Vollzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **5. Mai 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung D65/2019 – Name, Vorname**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Bereich	Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Olaf Keßler, Tel. 0381 498 9470
Personalservice	Frau Helga Karow, Tel. 0381/498-1281